

Chilebrief



Eidgenössischer Dank-, Buss- und Bettag

Übermorgen Sonntag feiern wir den Eidgenössischen Dank-, Buss und Bettag. 1832, vor beinahe 200 Jahren wurde der Bettag von der Tagsatzung, also von der politischen Führung der damaligen Zeit, für die ganze Schweiz eingeführt. Er sollte ein Tag sein, an dem sich die ganze Bevölkerung auf den Gott besinnt, der uns trägt und der unserem Land Frieden und Wohlstand beschert hat. Allein durch seine Entstehung ist der Bettag daher ein «politischer» Sonntag, ein Sonntag also, an dem die Kirche ausdrücklich eingeladen wurde, sich mit dem Staat zu befassen.

Drei Dinge sind es, die wir nach dem Willen derjenigen, die den Bettag geschaffen haben, tun sollen: Wir sollen danken, wir sollen umkehren und wir sollen beten, das heisst also, die Gemeinschaft mit Gott suchen.

Tatsächlich haben wir Grund zu danken. Seit vielen Generationen erleben wir bei uns Frieden und Wohlstand. Vor Naturkatastrophen sind wir weitgehend verschont geblieben. Ein Blick in die Welt mit ihren Konflikten und Kriegen, die Trockenheit dieses Sommers und die Diskussionen um die Zukunft der Altersvorsorge zeigen, dass all das auch bei uns nicht selbstverständlich ist.

Allerdings ist die Bereitschaft, Gott zu danken und ihn zu suchen, zurückgegangen. Der christliche Glaube befindet sich in unserem Land in einer grossen Krise. Wenn es uns gut geht, klopfen wir uns häufig lieber selber auf die Schultern. Deshalb ist der zweite Teil des Bettags auch wichtig: die Busse oder moderner ausgedrückt: die Umkehr. Denn unsere Vorfahren waren der festen Überzeugung, dass es uns dann gut geht, wenn wir unser Leben nach den Geboten und

Richtlinien Gottes ausrichten. Sie machen das für alle sichtbar, indem sie das Kreuz, dieses urchristliche Symbol, in die Mitte der Schweizer Fahne setzten.

Als drittes gehört zu diesem Tag das Gebet. In ihm stehen wir vor Gott und möchten ihm nahe kommen. Es fasst Dank und Umkehr zusammen. Es drückt auch Klage und Hoffnung aus und in ihm bringen wir unsere Anliegen für uns selber und für unsere Mitmenschen vor den Schöpfer.

Die Kraft des Gebets wird gerne unterschätzt. Denn durch das Gebet ist schon viel bewirkt worden. Auch wenn nicht jede Bitte genau so erfüllt wird, wie wir es gerne hätten, bleibt das Gebet ein wichtiges Werkzeug, um scheinbar aussichtslose Situationen zum Guten zu verändern.

So wünsche ich ihnen einen frohen, aber auch besinnlichen Bettag.

Pfr. Konrad Müller

Gottesdienste

Beginn des Gottesdienstes jeweils um 10 Uhr

*** Familienfreundliche Gottesdienste, für Jugendliche und Kinder geeignet**

15. September

5ab6i-Feier*

mit Pfarrer Konrad Müller
und Pfarrer Peter Haueis
Familiengottesdienst
mit zeitgenössischer Musik
Anschliessend Imbiss im Alten Pfarrhaus
Kollekte: Betttagkollekte für
Bildungsprojekte in der Schweiz

16. September

Ökumenischer Bettags-Gottesdienst

in der katholischen Kirche Fällanden
mit Pfarrer Konrad Müller
und Pfarrer Luis Varandas
Musikalische Gestaltung:
Jodelclub Schwyzerhüsli Dübendorf

23. September

Sonntagsgottesdienst

mit Pfarrer Peter Haueis
Orgel: Elisabeth Zeller
Kollekte: Evangelische Schulen

30. September

Tauf-Gottesdienst*

mit Pfarrer Konrad Müller
und Katechetin Annette Gianiel
Mitwirken der Kinder des
3.-Klass-Unterrichts
Einweihung des Taufbaumes
Orgel: Elisabeth Zeller
Kollekte: Elternnotruf

Veranstaltungen

Kinder und Jugendliche

Fiire mit de Chline

Eine ökumenische Feier für Kinder
im Vorschulalter und ihre Eltern.
Nächste Daten: 15. und 29. September,
10 Uhr, in der reformierten Kirche
Fällanden.

Kolibri

Für Kinder im Kindergarten
und in der 1. Klasse.
Nächstes Datum: 29. September,
10 Uhr, im Kindergarten Pfaffenstein,
alte Zürichstrasse 48, Pfaffhausen.

Eltern-Kind-Treff

Für alle Kinder im Vorschulalter
und ihre Begleitpersonen.
Jeden Dienstag von 9.45 bis 11.30 Uhr
im Kindergarten Pfaffenstein,
alte Zürichstrasse 48, Pfaffhausen.

Erwachsene

Klassisches Konzert

Bettina Hofstetter, Philip Urner,
Graciela Garcia und Elisabeth Zeller
23. September 2018, 17.00 Uhr,
in der reformierten Kirche Fällanden
Der Jahrhundertsommer geht dem Ende

Information zu den Erneuerungswahlen 2018

Am 23. September findet der 2. Wahl-
gang der Erneuerungswahlen 2018
für die drei noch vakanten Sitze in
der Kirchenpflege statt.
Kurz vor Redaktionsschluss des
Chilebriefs haben Christa Amacher,
Thomas Schaad und Anita Trottmann
ihre Kandidatur angemeldet.

entgegen, die Tage werden schon wieder
spürbar kürzer und die Abende verbringt
man bald wieder gerne in der warmen
Stube. Doch bevor es wieder ganz
kühl wird draussen, möchten wir Sie
ganz herzlich zu einem Konzert in der
reformierten Kirche einladen.

Wir vier Musiker und Musikerinnen,
Bettina Hofstetter, Querflöte, Philip Urner,
Oboe, Graciela Garcia, Cello, und ich,
Elisabeth Zeller an der Orgel, führen
Werke auf in ganz unterschiedlicher
Besetzung von bekannten Komponisten
wie Johann Sebastian Bach, Antonio
Vivaldi, Wilhelm Friedemann Bach und
von eher unbekanntem Komponisten
wie Paul Taffanel, Gabriel Grovlez und
Karl Jenkins. Die Solisten sind bekannte
Gesichter. Sie haben alle schon in
Gottesdiensten mitgewirkt.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!
Der Eintritt ist frei, es wird eine Kollekte
zur Deckung der Unkosten eingezogen.
Elisabeth Zeller

Gebet für Fällanden

Einmal im Monat, jeweils am ersten
Dienstag, trifft sich eine Gruppe
Beterinnen und Beter, um für die
Gemeinde Fällanden zu beten.
Alle sind herzlich eingeladen, sich
diesem Gebet anzuschliessen.
Die nächsten Daten: 2. Oktober und 6.
November, 10.00 bis 11.00 Uhr
in der reformierten Kirche.

Senioren

Das umfangreiche Programm für
Senioren wird in Zusammenarbeit
mit der Gemeinde Fällanden und der
katholischen Kirche gestaltet. Sämtliche
Angebote finden sich in einem separaten
Flyer oder unter www.sunnetal.ch.

Kontakte

Adressen

Pfarramt

Büro Chilewäg 3
8117 Fällanden

Pfr. Peter Haueis
078 627 67 81
p.a.h@gmx.ch

Pfr. Konrad Müller
079 384 48 66
konrad.mueller@zh.ref.ch

Interimspräsident Kirchenpflege

Uwe Müller-Gauss
079 380 74 60
uwe.mueller@zh.ref.ch

Katechetin

Annette Gianiel
044 946 05 63, 079 898 35 05
annette.gianiel@bluewin.ch

Kirchgemeindesekretariat

Doris Hunziker
044 887 04 04
sekretariat@refkirchfaellanden.ch
Bürozeiten: werktags vormittags

Sigrist

János Missuray
079 176 24 33
sigrist@refkirchfaellanden.ch

Sigristin Stv.

Lila Perdrizat
044 825 23 72, 079 263 64 01
lila@perdrizat.ch

Organistin

Elisabeth Zeller
044 932 49 13
elis.zeller@bluewin.ch

Seniorenangebote

Christa Wyss
043 355 31 30
christa.wyss@sunnetal.ch

Verein Jugendarbeit Fällanden

044 825 36 46
info@vjaf.ch, www.vjaf.ch

Redaktion

Konrad Müller
079 384 48 66
konrad.mueller@zh.ref.ch